

Datenschutzinformationen

zur Nutzung des Meldeportals für Meldungen § 20 IfSG (Masernschutzgesetz)

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung der Daten bei der Nutzung des Meldeportals für Meldungen nach § 20 IfSG (im Folgenden: „Meldeportal“), Art. 13 DSGVO.

I. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist:

Landkreis Merzig-Wadern – Gesundheitsamt
vertreten durch die Landrätin

Bahnhofstr. 44
66663 Merzig
Tel.: 06861-800
E-Mail: immun20a@merzig-wadern.de

II. Behördliche Datenschutzbeauftragte

Die Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten des Verantwortlichen lauten: Datenschutzbeauftragte des Landkreises Merzig-Wadern, Bahnhofstr. 44, 66663 Merzig, E-Mail: datenschutz@merzig-wadern.de, Tel.: 06861-800

III. Verarbeitung personenbezogener Daten/Zwecke der Datenverarbeitung/Rechtsgrundlage

1. Verarbeitete Daten und Herkunft der Daten

Bei der Meldung über das Meldeportal, werden personenbezogene Daten (E-Mail-Adresse, Anrede, Name, Vorname und Telefonnummer der Einrichtungsleitung und ggf. eines weiteren Ansprechpartners) verarbeitet. Die Daten werden direkt bei der Person erhoben, die sich registriert.

2. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der Datenverarbeitung ist die Einräumung der Nutzungsmöglichkeit des Meldeportals sowie die Authentifizierung der nutzenden Einrichtung.

3. Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind:

Art. 6 Satz 1 lit. e) DSGVO, § 4 Abs. 1 Saarl. Datenschutzgesetz, § 20 IfSG.

4. Verpflichtung zur Angabe von Daten

Eine Nutzung des Meldeportals und damit eine Meldung nach § 20 IfSG ist ohne Angaben der genannten Daten nicht möglich.

IV. Weitergabe an Dritte

Die angegebenen Daten werden von der Firma Devagency als Auftragsverarbeiter verarbeitet.

V. Übermittlung in ein Drittland

Es erfolgt keine Übermittlung in ein Drittland.

VI. Speicherung, Löschung und Sperrung

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies nach den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen erforderlich ist.

VII. Rechte des Betroffenen

Sie haben unter den im Gesetz genannten Voraussetzungen folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16, Art. 17 DSGVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 19 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO).

Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Die Datenschutzaufsicht im Saarland wird wahrgenommen durch das unabhängige Datenschutzzentrum Saarland (www.datenschutz.saarland.de).

VIII. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.